



Hausener Woche

Amtsblatt sowie Mitteilungen und Informationen aus dem Hausener Ortsgeschehen

Erscheint wöchentlich
Verteilung kostenlos an alle Haushalte
der Gemeinde Hausen im Wiesental

Auflage 1150
Verteilung: Donnerstag/Freitag für die nächstfolgende KW
Ausgabe 36/23 Freitag, 29. September 2023

aus dem Inhalt:

Wichtige Termine
und Telefonnummern

amtliche Mitteilungen

Kirchliche Nachrichten
und Termine

Vereinsmitteilungen

Impressum:

Die "Hausener Woche"
ist das amtliche
Bekanntmachungsor-
gan der Gemeinde
Hausen i.W.

Verantwortlich i.S.
d.P für den amtlichen
Teil: GV Hausen, BM.
Philipp Lotter, für den
allgemeinen Informa-
tionsteil und Inserate:
Print + Picture UG
Schlierbachstr. 2,
79650 Schopfheim,
GF. Wolfgang Aleth

Verteilung: Wöchent-
lich an alle Haushalte
Hausens, Auflage
1150.

Verantwortlich für
Druck, Verteilung, red.
Bearbeitung, Anzei-
genredaktion:
Print+Picture UG
haftungsbeschränkt,
Schlierbachstr. 2,
79650 Schopfheim
Telefon: 07622/1535
Mobil 0163 4252 118
Fax: +49 321 2253 2321
E-Mail:
printundpicture@gmx.de

Der Abdruck zur Ver-
öffentlichung an die
Redaktion gegebener
Beiträge im nicht
amtlichen Teil erfolgt
grundsätzlich ohne
Gewähr.

Anzeigen- und Redak-
tionsschluß: Dienstag
12 Uhr für die laufende
Woche. Verteilung
Donnerstag/Freitag
Anzeigen- und Red.-
schluß für Farbdruck,
nur begrenzt möglich:
Montag, 18 Uhr



Alemannische Obe

Feiern Sie mit uns

40 Jahre

Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesetal

- Wann:** 7. Oktober 2023
Wo: Festhalle Hausen im Wiesental
Beginn: 19.30 Uhr
Einlass: 18.30 Uhr
Keine Reservierung, freie Platzwahl
Eintritt: 10 Euro Vorverkauf
14 Euro Abendkasse
Vorverkauf: Tourist Information Zeller Bergland
Kirchstraße 11, 79669 Zell im Wiesental
Regio-Buch
Hauptstraße 58, 79650 Schopfheim
Mitwirkende: Knaschtbrüeder (Jeannot u Christian Weißenberger)
Hansjörg Hänggi
Catharina Müller,
Hanspeter Wieland
Nick Spalinger
Bewirtung: Trachtengruppe Zell

Notrufnummern, Bereitschaftsdienste, wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8 - 12 Uhr

Mittwoch 14 - 18 Uhr

Freitag 7 -12 Uhr

Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, Villastr. 1, 70190 Stuttgart

Stand: 26.09.2023 21:05 Uhr

Notdienstplan vom 02.10.2023 bis 08.10.2023 für 114 - Bad Säckingen-Schopfheim

Montag, 02.10.2023:

Schwarzwald-Apotheke Bad Säckingen Schützenstr. 16, 79713 Bad Säckingen	Tel.: 07761 - 73 21 Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
---	--

Dienstag, 03.10.2023:

Bahnhof-Apotheke Schopfheim Scheffelstr. 12, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 81 34 Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
---	--

Mittwoch, 04.10.2023:

Stadt-Apotheke Wehr Hauptstr. 69, 79664 Wehr	Tel.: 07762 - 5 22 80 Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
--	--

Donnerstag, 05.10.2023:

Wiesental-Apotheke Zell Schopfheimer Str. 5, 79669 Zell im Wiesental	Tel.: 07625 - 9 26 20 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
--	--

Freitag, 06.10.2023:

Adler-Apotheke Brennet Basler Str. 18 - 20, 79664 Wehr (Öflingen)	Tel.: 07761 - 89 79 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
---	--

Samstag, 07.10.2023:

Apotheke am Wehrahof Hauptstr. 4-6, 79664 Wehr	Tel.: 07762 - 7 08 97 46 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
--	---

Sonntag, 08.10.2023:

Agathen-Apotheke Fahmau Blasistr. 25, 79650 Schopfheim (Fahmau)	Tel.: 07622 - 6 33 43 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
---	--

Recycling-Hof Schopfheim, Lusing 10

Es werden folgende Wertstoffe angenommen:

Sortenreines Papier (ungebündelt), Mischpapier (ungebündelt), Kartonage, Hohlglas, Altmetall, Aluminium, Möbelholz, Elektronikschrott, Haushaltsbatterien, Sanitärkeramik, Altkleider. Öffnungszeiten: Di 8-12 Uhr, Mi. 14-17 Uhr, Do 14-17 Uhr, Sa 8-14 Uhr.

Recyclinghof Zell, Riedicher Straße 17

Dienstag 09:00 - 12:00 Samstag 09:00 - 13:00

Mittwoch 17:00 - 19:00



Freitag 06. Oktober 2023

Biotonne

Samstag 07. Oktober 2023

Papiersammlung Vereine

Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

Caritas Flüchtlingsbetreuung

Wehrerstraße 5

79650 Schopfheim

Christine Scheller mob. 0151 6161 7795

e-mail: christine.scheller@caritas-loerrach.de

Moevi Akue mob. 0151 6161 7726

Te. 07621 410-5463

e-mail: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de

Sprechstunde: mittwochs zwischen 14.00 und 16.00 Uhr
nach Terminabsprache

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Lörrach

Teilweise gab es in der Vergangenheit für die augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste noch 0180er Rufnummern. Diese werden ab sofort über die bundesweite Rufnummer 116117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst vermittelt. Anruf ist kostenlos. Öffnungszeiten der Notfallpraxis in Schopfheim: Kreiskrankenhaus Schopfheim Schwarzwaldstr. 40 79650 Schopfheim. Öffnungszeiten Sa, So und an Feiertagen 9 – 13 Uhr und 16 – 19 Uhr. Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da, den Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Polizei/Notruf	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:	0180322255535
Gas	66 90 86
Energiedienst AG Service-Nr.	07623 92-1800
Störungen-Nr.	07623 92-1818
Diakonisches Werk Schopfheim kirchl.	
Sozialarbeit, allg. Lebensberatung, Sozialberatung	2720
Zeugenhilfe (Opfer-Zeugenschutz)	
LG Waldshut-Tiengen	07751/881 309
Krankenhaus Schopfheim	395-0
Giftnotruf Freiburg	0761/270-4361
Drogen- Jugendberatung	07621/2085
Telefon-Seelsorge	0800/1110111
Hospizgruppe Schopfheim: Ehrenamtliche Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, Entlastung der Angehörigen. Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr	07622-697596-0
e-mail: hospiz-schopfheim@gmx.de	
Bereitschaftsdienst Tierärzte: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten an Werktagen / Feiertagen und Wochenenden sind die erreichbaren Praxen und Kliniken auf www.tiernotdienst-loerrach.de aufgeführt und über die zentrale Notdienstnummer 07621 3528 zu erreichen	
DRK: Menue-Service (Mahlzeitend. Tiefkühlfrisch)	07621 / 151549

I-punkt der Fritz-Berger-Stiftung Zell im Wiesental:
Bürgerheim, Hans-Fräulin-Platz 2 07625 / 9188775
Mittwochs von 9 bis 13 Uhr
Rechtliche Betreuungen/SKM 07622/671717-0
Kinder-Jugendtelefon
(Mo-Fr 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos) 0800 / 1110333
Kinderschutzbund Schopfheim Büro: Mo, Mi, Do, Fr v. 9-11 Uhr, psych. Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung 63929
Polizeirevier Schopfheim 66698-0
Psychologische Beratungsstelle 5800
Zufluchtsort für mißhandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325
Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V.:
Demenzberatungsstelle, Graziella Scholer, Haagerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-21
Häuslicher Betreuungsdienst und Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Carola Behringer, Haagerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-25
CURARE gGmbH Ambulante Dienste des Evang. Sozialwerks Wiesental e.V. in Schopfheim & Umgebung Tel.: 07622 3900-138 info@curare-wiesental.de www.curare-wiesental.de
Blauer Kreuz Lörrach Beratung und Selbsthilfegruppen für Menschen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige Pestalozzistr.11, 79540 Lörrach-Stetten Anmeldung über Tel. 07621 / 44612 oder Mail: regiopsbloew@web.de

Amtliche Bekanntmachung

Gemeindeverwaltung:

Bekanntmachung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 26. September 2023 folgende Änderungen der aktuellen Gebührenordnung für die Benutzung der Turn- und Festhalle Hausen im Wiesental beschlossen:

I.

§ 4 Nebenkosten erhält folgende neue Fassung:

§ 4 Nebenkosten

Als Nebenkosten werden erhoben (Strom, Nahwärme, Telefon, Abfallgebühren)

1. Strom	pro kWh	0,70 EURO
2. Nahwärme		
Grundpreis pro Veranstaltungstag		16,00 EURO
Verbrauchspreis	pro kWh	0,10 EURO
3. Benutzung Telefon	je Gebühreneinheit	0,15 EURO
4. Abfallgebühr	je Müllsack	entsprechend der jeweils vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Kreises geltenden Gebühr

II.

Die Änderungen der Gebührenordnung für die Benutzung der Turn- und Festhalle Hausen im Wiesental treten zum **01.10.2023** in Kraft.

Hausen im Wiesental, den 29. September 2023
Gez. Philipp Lotter, Bürgermeister

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Rathaus und Bauhof am 2. Oktober 2023 geschlossen

Die Verwaltung und der Bauhof der Gemeinde Hausen im Wiesental bleiben am Brückentag, Montag, 2. Oktober 2023, geschlossen. Am Mittwoch, 4. Oktober 2023 sind wir wieder für Sie da.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Gemeindeverwaltung Hausen im Wiesental



Gemeinde Hausen im Wiesental

Bei der Gemeinde Hausen im Wiesental (2.350 EW, www.hausen-im-wiesental.de) ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle neu zu besetzen im Bereich

Assistenz/Sekretariat des Bürgermeisters 100% (w/m/d)

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Vorbereitung der Repräsentationsaufgaben des Bürgermeisters
- Koordinierung und Organisation von Terminen, Dienstreisen
- Organisationssteuerung im Tagesgeschäft
- Planung und Organisation von kulturellen Veranstaltungen der Gemeinde (z.B. jährliches Hebelfest)
- Bearbeitung der Aufgaben im Bereich Kultur/Tourismus/Volksbildung (z.B. Literaturmuseum Hebelhaus, VHS Wiesental)
- Sitzungsteilnahme Kulturausschuss
- Betreuung und Pflege der Homepage
- Redaktion Amtsblatt
- Führung des Veranstaltungskalenders, Belegung/Vermietung der öffentlichen Räumlichkeiten
- Allgemeine Sekretariatsaufgaben (u.A: Telefonzentrale, Postein-/ausgang, zentrale Beschaffung)

Wir erwarten:

- Eine abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten oder einen vergleichbaren Abschluss
- Flexibilität und die Bereitschaft zur Teilnahme an Terminen auch außerhalb der regulären Dienstzeit
- Gute Kenntnisse in den gängigen Office Paketen
- Belastbarkeit, Diskretion
- Zuverlässigkeit und sorgfältiges Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Freundliches Auftreten

Wir bieten:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Vergütung nach dem TVöD, Entgeltgruppe 8
- Flexible Arbeitszeiten
- Zusatzkrankenversicherung
- eine betriebliche Altersversorgung
- Jobrad
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein angenehmes Arbeitsumfeld und nettes Mitarbeiterteam
- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz und Aufgabengebiet

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **08.10.2023**
Bürgermeister Philipp Lotter und Hauptamtsleiterin Andrea Kiefer beantworten gerne Ihre Fragen unter Tel. 07622 6873-10 oder 07622 6873-20.

Gemeinde Hausen im Wiesental, Personalamt, Bahnhofstraße 9, 79688 Hausen im Wiesental
MKiefer@haus-en-im-wiesental.de

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Kurzprotokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Sitzungsdatum: Dienstag, den 26.09.2023
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Ort, Raum: Feuerwehrsaal

zu 1 **Umbau Bergwerkstraße/Burichweg in eine Fahrradstraße; Sachstandsinformation**

Felix Hauf von der Firma dwd, welche mit der Bauleitung beauftragt wurde, stellt den Sachstand der Baumaßnahme Fahrradstraße vor. Diese Woche soll der Asphalt zwischen der Bergwerkstraße und der Gänsackerstraße eingebaut werden, die Bushaltestellen sind zwar bestellt, aber noch nicht geliefert worden. Da die Lampen mit gelben Leuchten ausgestattet werden sollen, werden die alten Leuchtmittel bis Lieferung weitergenutzt. Für die Abschnitte Gänsackerstraße – Parkweg, Parkweg - Friedhofweg und Friedhofweg – Am Kleemättle sind jeweils 1,5 bis 2 Monate eingeplant. Die bestehenden Umleitungen bleiben bestehen. Die Hausanschlüsse für das Glasfaser sind bereits je 1 -1 ½ Meter auf die Grundstücke gelegt und werden nach den anderen Baumaßnahmen bis an die Häuser gelegt. Zusätzlich wird zeitnah eine 2. Kolonne vom Bereich Kleemättle bis Ende Neubaugebiet Gern-Dellen IV den Ausbau beschleunigen.

zu 2 **Neubau Fahrradstraße - Nachtragsvereinbarung Nr. 1 mit Angebot der Firma Schleith GmbH wegen Mehrkosten für die Entsorgung des teerhaltigen Asphalts des ersten Straßenbauabschnittes Bergwerkstraße bis Torstraße**

Felix Hauf, dwd, stellt kurz vor, dass die vor Beginn der Baumaßnahme vorgenommenen Bodenproben unbelastet waren. Bei der Beprobung des Haufwerks wurde jedoch festgestellt, dass der Haufen Straßenbelag mit ca. 260 mg/kg PAK belastet war. Damit muss das Material aufwendig entsorgt werden. Die entstandenen Mehrkosten müssen vom Gemeinderat genehmigt werden.

Beschluss:

Der Nachtragsvereinbarung Nr. 1 mit Angebot der Firma Schleith GmbH, Waldshut-Tiengen vom 30.06.2023 mit Mehrkosten i.H.v. **52.280,87 €** für die Entsorgung des teerhaltigen Asphalts des ersten Bauabschnittes Bergwerkstraße-Torstraße bei der Baumaßnahme Neubau Fahrradstraße wird zugestimmt.

einstimmig beschlossen

zu 3 **Sanierung Ortsmitte-Bürgerzentrum, a) Umbau Schulhof, b) Gestaltung Hebelstraße, c) Neuordnung Kanalisation Zweierweg/Bündtenfeldstraße; Sachstandsinformation**

Manuel Decker, Büro Kunz- Galaplan, stellt den aktuellen Baufortschritt vor.

Die Arbeiten auf dem Schulhof sind bis auf die Zuwegungen und Restarbeiten abgeschlossen. Aktuell wird die Zuwegung zwischen der Grundschule und der Halle hergestellt.

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Der Bauabschnitt 1, Hebelstraße im Bereich Schulstraße – Bündtenfeldstraße wird nach dem Leitungsbau der Telekom, der Nahwärmeverlegung und der Breitbandverlegung bis KW 48 (Ende November) fertig gestellt werden. Im Anschluss wird im Bauabschnitt 2 (Hebelstraße im Bereich Teichstraße – Schulstraße) Ab KW 49 Nahwärme und Breitband verlegt. In KW 2 und 3 in 2024 sind die Pflasterarbeiten geplant.

Im Zweierweg sind die Arbeiten an der Kanalisation und Wasserleitung fertiggestellt. Momentan führt die Firma Telelink im Auftrag der Telekom Leitungsarbeiten durch. Ab der KW 41 bis 44 sollen die Arbeiten am Breitband und der Nahwärme durchgeführt werden. Im Anschluss wird eine provisorische Winterdecke aufgetragen, bevor in 2024 der Vollausbau der Straße durchgeführt wird.

Im Anschluss wird der Bereich Baldersau / Teichstraße saniert und im Anschluss die Bereiche Baldersau und Zweierweg im Bereich Bündtenfeldstraße - Wiesestraße

zu 4 **Beteiligungsprogramm ED vernetzt - Verlängerung der Beteiligung der Gemeinde Hausen im Wiesental i.H.v. 200.000 € an der ED Kommunal GmbH für den Zeitraum 01.01.2024-31.12.2028**

Roman Gayer von der ED-Gruppe stellt die Verlängerung des Beteiligungsprogramms „ED vernetzt“ vor. Die Gemeinde ist hier seit 2020 mit 200.000 € beteiligt. Die Dividende wird zwischen 3 und 4 % betragen, je nach Betriebsergebnis der ED-Netze. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit eines Förderprogrammes in Höhe von zunächst insgesamt 500.000 Euro pro Jahr für Lokale Energieprojekte der teilnehmenden Kommunen.

Der Gemeinderat stimmt der Verlängerung der Beteiligung zu.

Beschluss:

- Der Gemeinderat stimmt der Verlängerung der Beteiligung an der ED Kommunal GmbH mit dem Anteilskaufpreis i.H.v. 200.000 € für den Zeitraum 01.01.2024-31.12.2028 zu.
- Die Gemeinde Hausen im Wiesental erhält eine jährliche Garantiedividende in Höhe von nun rund 3,0% auf das eingesetzte Kapital
- Neu: on top variable Zusatzausschüttung von bis zu 1,0% – abhängig vom Geschäftsergebnis der ED Netze (Korridor zwischen 1,0 und 6,0 Mio. Euro)
 - wenn EBIT < 1 Mio. Euro → keine Zusatzausschüttung
 - wenn EBIT ≥ 6 Mio. Euro → Zusatzausschüttung von 1,0%
 - Neu: on top Förderprogramm für lokale Energieprojekte in den teilnehmenden Kommunen in Höhe von zunächst 500.000 Euro pro Jahr
- Der Verlängerungsbeschluss gilt unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde.

einstimmig beschlossen

zu 5 **Interkommunaler Gutachterausschuss Lörrach-Wiesental, Vorschlag der Vertretung für die Gemeinde Hausen im Wiesental**

Bürgermeister Lotter stellt kurz vor, dass die Gemeinden für die Wahl des gemeinsamen Gutachterausschusses Lörrach-Wiesental ab dem 01.07.2024 einen Vertreter vorschlagen sollen. Hierzu hat sich Hans Dieter Eichin bereiterklärt. Dieser ist seit 2001 im Gutachterausschuss der Gemeinde Hausen im Wiesental.

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Der Gemeinderat stimmt ohne weitere Aussprache dem Antrag einstimmig zu.

Beschluss:

Als Vertreter der Gemeinde Hausen im Wiesental für den Gemeinsamen Gutachterausschuss Lörrach-Wiesental wird Herr Hans Dieter Eichin vorgeschlagen.

einstimmig beschlossen

zu 6 Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung der Turn- und Festhalle Hausen im Wiesental

Durch den Anschluss der Turn- und Festhalle an das Nahwärmenetz muss die Gebührenordnung angepasst werden.

Künftig wird es eine unabhängige Grundgebühr sowie einen Preis je genutzter Kwh Wärme geben.

Ohne weitere Aussprache stimmt der Gemeinderat dem Beschlussvorschlag zu.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt den Änderungen der aktuellen Gebührenordnung für die Benutzung der Turn- und Festhalle Hausen im Wiesental zu.

I.

§ 4 Nebenkosten erhält folgende neue Fassung:

§ 4 Nebenkosten

Als Nebenkosten werden erhoben (Strom, Nahwärme, Telefon, Abfallgebühren)

1. Strom	pro kWh	0,70 EURO
2. Nahwärme		
Grundpreis pro Veranstaltungstag		16,00 EURO
Verbrauchspreis	pro kWh	0,10 EURO
3. Benutzung Telefon	je Gebühreneinheit	0,15 EURO
4. Abfallgebühr	je Müllsack	entsprechend der jeweils vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Kreises geltenden Gebühr

II.

Die Änderungen der Gebührenordnung für die Benutzung der Turn- und Festhalle Hausen im Wiesental treten zum **01.10.2023** in Kraft.

einstimmig beschlossen

zu 7 Annahme von Zuwendungen für die Gemeinde Hausen im Wiesental, Zeitraum: 01.04.2023 - 30.06.2023

Die Gemeinde hat im Zeitraum vom 01.04.2023 – 30.06.2023 Spenden erhalten. Über die Annahme muss der Gemeinderat entscheiden.

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Ohne weitere Aussprache stimmt der Gemeinderat der Spendenannahme zu.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den vorgelegten Aufstellungen der bei der Gemeindekasse Hausen im Wiesental im Zeitraum 01.04.2023 – 30.06.2023 eingegangenen Geldzuwendungen. Der Gesamtbetrag der eingegangenen Geldspenden beträgt **102,90 €**, (davon über 100 € = **102,90 €**). Der Gemeinderat beschließt, diese Zuwendungen anzunehmen.

einstimmig beschlossen

zu 8 Bekanntgaben

Die Muettersprochgsellschaft lädt am 07.10.2023 zu ihrem 40-Jährigen Bestehen ein. Die Veranstaltung findet in der Turn- und Festhalle statt.

zu 9 Bekanntgaben aus nicht öffentlicher Sitzung

Der Gemeinderat hat in seiner letzten nicht öffentlichen Sitzung der von dem Zweckverband Musikschule Mittleres Wiesental vorgeschlagenen Honorarerhöhung zugestimmt.

zu 10 Allgemeine Anfragen und Anregungen

Es gab keine allgemeinen Anfragen und Anregungen.

zu 11 Fragestunde der Einwohner

Ein Bürger fragt an, ob man die Feuerungen (Grünschnittverbrennungen) im Dorf verbieten kann.

Bürgermeister Lotter möchte verwaltungsintern prüfen, wie hier die Regelungen sind und ob Anpassungen an Verordnungen erfolgen müssen.

Eine Bürgerin fragt, ob man den Radweg nach Zell asphaltieren und beleuchten kann.

Bürgermeister Lotter möchte, dass das Thema noch einmal angesprochen wird und es soll in der Klausursitzung der Gemeinde behandelt werden.

gez. Michael Malcher
Protokollführung

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Oktober		Ort		Veranstalter
01	So	Erntedankfest, 10 Uhr	Ev. Kirche	Ev. Kirchengemeinde
07	Sa	Jubiläum 40 Jahre, 19.30 Uhr	Festhalle	Muettersproch- Gsellchaft
12	Do	Altennachmittag, Herbstfeschtli mit Gersbach, 14.30 Uhr	Ev. Gemeindesaal	Mitarbeiterteam Altennachmittag
14	Sa	Turnerkränzchen, 14.30 Uhr		TV Hausen e.V.
15	So	Briefmarken- Ausstellung, ganztags	Festhalle	Briefmarkenring

Kulturelles:



**Hebelhaus
Hausen**

**Öffnungszeiten: Februar bis Dezember:
Mittwoch, Samstag und Sonntag: 13.30 - 17.00 Uhr**

Folgende zusätzliche Angebote können wir Ihnen und Ihren Besucherinnen und Besuchern anbieten:

Führungen: durch das Museum für Gruppen ab 10 Personen , Info unter 07622 687323
Museumspass: berechtigt zum Eintritt in über 300 Museen, Schlösser und Gärten. Bis 5 Kinder können umsonst mitgenommen werden.

Geschenkgutscheine: für Eintritte und Führungen ins Literaturmuseum

Hebelhaus Samstag 30.09.2023 geschlossen

Das Hebelhaus Hausen im Wiesental bleibt am Samstag, dem 30.09.2023, geschlossen!

Am Sonntag, dem 01.10.2023, ist es wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet.

Gemeindeverwaltung
Hausen im Wiesental

Regionales:

Kfz-Zulassung: Ab sofort neue Dienstleistungen online verfügbar

Erste iKfz-Anträge nach Systemumstellung erfolgreich durchgeführt / Nur über Internetseite des Landratsamts einloggen

Nach der kürzlich erfolgten Systemumstellung der Kraftfahrzeug-Zulassungsstellen können nun viele Anliegen online erledigt werden. Erste Anträge wurden bereits erfolgreich abgeschlossen. Vorteile sind deutlich geringere Gebühren, Zeitersparnisse und neue Dienstleistungen. Da in anderen Regionen Betrugsseiten aufgetaucht sind, werden Antragstellende gebeten, sich ausschließlich über die offizielle Homepage der Zulassungsbehörde einzuloggen (www.loerrach-landkreis.de/kfz-zulassung).

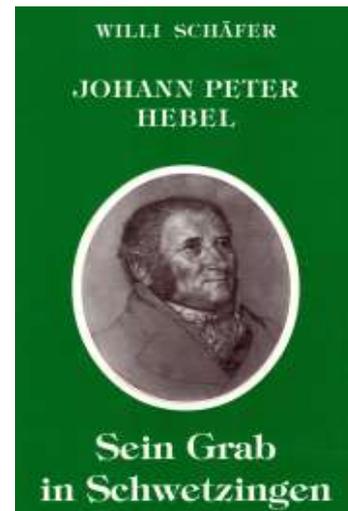
Online zulassen und losfahren: Zu den Neuerungen zählt die Möglichkeit, während der ersten zehn Tage nach digitaler Zulassung am Straßenverkehr sofort teilnehmen zu können, ohne die Fahrzeugdokumente vorliegen zu haben – sofern man schon die Nummernschilder hat, der elektronische Bescheid heruntergeladen wurde und der vorläufige Zulassungsnachweis gut lesbar hinter der Windschutzscheibe mitgeführt wird. Zudem

können erstmalig auch juristische Personen, wie Autohäuser und Firmen, Zulassungsanträge digital abwickeln. Die entsprechenden Voraussetzungen für die Nutzung der internetbasierten Zulassungsvorgänge (iKfz) können auf der Internetseite des Landkreises nachgelesen werden. Dienstleister können für die Nutzung von iKfz über das Kraftfahrtbundesamt einen Zugang zu einer Großkundenschnittstelle beantragen. Für den neuen Service mussten 130 Formulare angepasst, 30 Formulare neu erstellt, Mitarbeitende geschult, technische Updates der Fachanwendungen eingespielt und schließlich das gesamte technische System umgestellt werden. Das Projekt benötigte mehrmonatige Vorbereitungen. Bereits zuvor gab es internetbasierte Zulassungsvorgänge, die seit 2015 stufenweise eingeführt wurden. Mit der jetzigen iKfz-Stufe 4 wird die Fahrzeugzulassung für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und die öffentliche Verwaltung einfacher und effizienter.

Recherchiert und aufbereitet werden die Folgen zu diesem Thema vom Hausener Heimatforscher und Philatelisten Elmar Vogt, lesen Sie heute Folge 131

Geschichte(n) aus dem Gemeindearchiv, Hebelhaus/Literaturmuseum und der Ortsgeschichte (131)

Johann Peter Hebels Grab in Schwetzingen



Johann Peter Hebel verstarb am 22. September 1826, morgens gegen 3:30 Uhr im Hause des *Gartenbaudirektors Johann Michael Zeyher* in Schwetzingen. Er war auf einer Reise, die ihn zu Schulprüfungen nach Mannheim führte und noch nach Heidelberg führen sollte.

Hebels innigster Wunsch war es, Pfarrer einer kleinen Landgemeinde zu sein. Im Januar 1825 schrieb er an Gustave Fecht: „Th.Fr! [...] Nicht wahr, ich habe in 65 Jahren doch einige Erfahrungen gesammelt. Mit den Jahren selbst ist nicht so schlimm. Sie haben mir auf einen Gedanken geholfen.

In noch 5 Jahren bin ich 70. Alsdann bitte ich um mein Ruhegehalt und komme heim.

Ich bin bekanntlich in Basel daheim, vor dem Sandehansemer Schwiebogen das zweite Haus. Selbiges Häuslein kauf ich alsdann um ein paar Gulden – aber ich bin kein Bürger! – also miethe ich es, und gehe alle Morgen, wie es alten Leuten geziemt, in die Kirchen, in die Betstunden und schreibe fromme Büchlein, Traktätlein, und Nachmittag nach Weil [...]“.

Der alte Friedhof war noch zu Zeiten von Hebels Tod zweigeteilt, und es war Sitte, dass die Angehörigen der beiden christlichen Konfessionen gesondert begraben wurden. Der Weg vom Eingangstor bis zur gegenüberliegenden Mauer war die Trennungslinie. Rechts, der Nordosten, war die Ruhestätte der Protestanten, links, gegen Südwesten, die der Katholiken.

Die Einweihung des neuen Grabdenkmals fand am 10. Mai 1859 statt.

Verwendete und weiterführende Literatur:

Willi Schäfer, Johann Peter Hebel, Sein Grab in Schwetzingen, Verlag K. F. Schimper, Schwetzingen, 2001

Bildvorlagen: privat

Kirchliche Nachrichten



Evang. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Spruch für den 17. Sonntag nach Trinitatis (01.10.):

„Alle Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.“ (Psalm 145, 15)

Es ist geschenkt

Der Acker hat gut getragen. Reichhaltig wiegt sich das Korn im Wind – zur Ernte bereit. Der Bauer sieht schon jetzt: Seine Vorratsscheunen werden nicht ausreichen. Er befiehlt, die alten abzureißen und neue zu bauen. Vernünftig.

Vernünftig? Folgerichtig? Er hätte Alternativen gehabt. Die Größe der bisherigen Scheune war nicht umsonst so gewählt. Was darin lag, hat ihm und seiner Familie ausgereicht. Er hätte das Korn, das nicht hinein passt, auch verschenken können. Oder verkaufen.

Vielleicht hat er taktiert. Das tat man zu Jesu Zeiten natürlich auch schon. Zu viel auf den Markt geworfenes Korn treibt die Preise in den Keller. Polen will verhindern, dass die Ukraine Korn, das sie nicht nach Afrika liefern kann, auf dem polnischen Markt absetzt. Vernünftig. Vernünftig? Die Geschichte, die Jesus erzählt, ist aktueller denn je.

Er erzählt sie zwei Brüdern, die sich um das Erbe streiten. Einer fühlt sich übervorteilt. Daraufhin erzählt Jesus die Geschichte „vom reichen Kornbauern“. Vielleicht hatte der den Boden, auf dem so viel wuchs, auch geerbt. Aber selbst wenn er ihn selbst gekauft hätte: ein Stück Erde ist immer ein sehr besonderes Besitztum. Im letzten doch eher geerbt - anvertraut von Gott. Geschenkt. Und genauso die Frucht, die darauf wächst. Trotz aller Arbeit, die natürlich in den Ackerbau investiert wird. Aber der Ursprung, die Grundlage ist geschenkt. So wie das Erbe den Brüdern. Egal wie viel es ist. Sie haben es sich nicht selber verdient.

Wenn wir etwas haben und besitzen, liegt die Frage nahe: Wie viel? Mehr oder weniger als die anderen? Wer etwas hat, hat oft Angst, dass es weniger wird. Und diese Angst beherrscht ihn. Jesus will unseren Blick verändern. Er lehrt uns, als Beschenkte zu leben, und die Fülle dessen wahrzunehmen, was wir umsonst geschenkt bekommen haben. Er lehrt uns ganz einfach, das zu sehen, was wir haben, und erst in zweiter Linie das, was wir nicht haben. Das entspannt. Das schafft ein Gefühl von Reichtum. So ein Reichtum, den Jesus meint, wenn er uns am Ende seiner Geschichte lehrt, darauf zu schauen: dass wir reich sind bei Gott.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Erntedankfest – viele herzliche Grüße! Ihre Ulrike Krumm

Gottesdienste – Zeit für Begegnung

Sonntag, 01. Oktober 2023 10:00 Erntedankgottesdienst in der Gemeindehalle in Raitbach mit Diakonin Rebekka Tetzlaff. Der Evangelische Singkreis und der Kindergarten Möhrengarten wirken mit.

Sonntag, 08. Oktober 2023 10:00 Uhr Gottesdienst in Hausen mit Prädikant Dr. Jörg Thalmann

Sonntag, 15. Oktober 2023 10:00 Uhr Gottesdienst in Hausen mit Prädikant Klaus Opitz

Erntedank-Sammlung für die Schopfheimer Tafel (Kirche und Kindergarten)

Bis zum Erntedankfest am 01. Oktober können tagsüber zwischen 10-18 Uhr haltbare Lebensmittel für die Schopfheimer Tafel in der Kirche abgegeben und dort in die bereitgestellten Kisten gelegt werden. Der Tafelladen ist auf haltbare Lebensmittel wie Nudeln, Reis, Konserven oder H-Milch dringend angewiesen, um all die vielen Menschen zu versorgen, die allein oder mit ihren Familien von den gegenwärtigen Krisen besonders stark betroffen sind. Auch Drogerieartikel werden laufend benötigt! Nach dem Erntedankfest werden die gespendeten Gaben von Mitarbeitenden der Schopfheimer Tafel zeitnah abgeholt.

In Raitbach können Gaben für die Schopfheimer Tafel und für den Erntedank-Altar am Freitag, 29.09., vormittags bis 13 Uhr vor dem Kindergarten abgegeben werden. Der Familiengottesdienst zum Erntedankfest wird am 01.10. um 10 Uhr in Raitbach gefeiert.

Vielen herzlichen Dank für Ihr Engagement!

Kirchliche Nachrichten

Kinder-Bibel-Abenteuer

Am Samstag, 30. September, ist von 10-12 Uhr wieder KiBA im Gemeindehaus! Natürlich geht es da auch irgendwie um das Erntedankfest – aber wie? Lasst euch überraschen ... Diakonin Rebekka Tetzlaff und ihr Team haben für Euch wieder einen fröhlichen spannenden Vormittag vorbereitet!

Altennachmittag

Das Mitarbeiterteam lädt am 12. Oktober um 14:30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus, zum Herbstfest ein. Wenn Sie abgeholt oder nach Hause gebracht werden möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Kundlacz, Tel. 9826.

Kirche offen zum Gebet

Die Evangelische Kirche in Hausen ist täglich zwischen 10-18 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet.

Gruppen und Angebote

Freitag, 29.09.2023

09:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus. Kontakt: Frau Manuela Kosch, Tel. 69 75 884

Montag,

14-17 Uhr

02.10.2023

Beratungsgespräche für seelisch belastete und erkrankte Menschen und ihre Angehörige mit Herrn Berthold Bausch: Tel. 0151-67729 792; Fax: 07622-667920; Email: berthold.bausch@freenet.de. Bitte melden Sie sich vorab telefonisch an.

Mittwoch,

10:00 Uhr

04.10.2023

Bibelkreis im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Freitag 9:30 bis 12:30 Uhr Dienstag 15-16.30 Uhr

Ev. Pfarramt, Hebelstraße 17a / Telefon: 07622 - 2548 / E-Mail-Adresse: hausen@kbz.ekiba.de

Zuständig für die vakante Pfarrstelle ist Frau Pfarrerin Ulrike Krumm aus Fahrnau. Sie ist erreichbar per E-Mail unter Ulrike.Krumm@kbz.ekiba.de und per Telefon unter 07622-67 22 663 bzw. 0151 68 121 849.

Diakonin Rebekka Tetzlaff erreichen Sie unter Rebekka.Tetzlaff@kbz.ekiba.de, Telefon 0162 4569 616.



Kath. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Samstag, 30. September 2023

Hausen 18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag mit Einführung von Diakon Uwe Degenhardt; Sammelaktion für den Tafelladen; anschließend Kirchenkaffee / Pfr. Michael Latzel, Diakon Uwe Degenhardt

Montag, 02. Oktober 2023

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 03. Oktober 2023

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 04. Oktober 2023

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 05. Oktober 2023

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 06. Oktober 2023

Hausen 18:00 Uhr Rosenkranz

Kirchliche Nachrichten

Samstag, 07. Oktober 2023

Höllstein 17:00 Uhr Firmgottesdienst 1 mitgestaltet von der Musikgruppe Vivace / Pfr. Michael Latzel, PRef'in Christina Betz

Sonntag, 08. Oktober 2023 27. Sonntag im Jahreskreis

Schopfheim 10:00 Uhr Firmgottesdienst 2 mitgestaltet vom Jugendchor Schopfheim / Pfr. Michael Latzel, PRef'in Christina Betz
Hausen 10:00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier / Rudi Wintgens

Kath. Pfarrbüro St. Josef – Schulstraße 6 – 79688 Hausen im Wiesental

Pfarrbüro-Sprechzeiten: Montag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 16 – 18 Uhr

Tel. 07622-3438, Fax 07622-668797 E-Mail: pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de
www.kath-mittleres-wiesental.de. **Am 2. Oktober bleibt das Pfarrbüro geschlossen.**

Vereine berichten

Unterhaltsamer Abend mit Markus Manfred Jung

Die Lesung bei der Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesetal im Literaturmuseum Hausen mit Markus Manfred Jung stieß auf großes Interesse.

Zum Auftakt las Markus Manfred Jung aus dem Buch „Wenn i e Rebschock wär“. Die Geschichte, in der der Rebstock erzählt, wie er nach einem strengen Winter, in welchem alle Triebe abgefroren sind, seine ganze Kraft in die Wurzeln gesteckt hat, um im nächsten Frühjahr wieder neu auszutreiben, lässt sich sehr gut auf das menschliche Leben übertragen. Auch hier braucht es ab und zu einen Neuanfang.

Im Jahr 2018 erfüllte sich Jung einen Traum und ging zu Fuß vom kleinen Wiesental über die Alpen bis nach Italien. Er erzählte eindrucksvoll von den Schönheiten der Natur aber auch von den Strapazen und Gefahren, die eine solche Tour mit sich bringt.

Markus Manfred Jung ist ein leidenschaftlicher Pilzsammler. Bei diesem Hobby kann er dem Alltag entfliehen und eins mit der Natur sein. Die Leidenschaft fürs Pilzesammeln hat er bei den vielen gemeinsamen Wanderungen im Wald mit seinem Vater entdeckt. In seinem neusten Buch „Vom Glück des Findens“ erzählt er in 33 Geschichten immer anhand einer anderen Pilzsorte Anekdoten rund um das Pilzesammeln. Die Geschichten sind auch für Nichtalemannen gut zu lesen, da es jeweils eine schriftdeutsche Fassung gibt. Das Publikum staunte über die teilweise recht abenteuerlichen Namen der Pilze, die dann erstaunlicherweise essbar sind. Jung plädierte ausdrücklich dafür, nur Pilze mitzunehmen, bei welchen man sich sicher auskennt. Aus Respekt vor der Natur hat Jung immer eine Tasche dabei, in welcher er weggeworfene Plastikflaschen und anderen Unrat aus dem Wald aufsammelt und umweltgerecht entsorgt.

Passend zur Jahreszeit und dem Buch über die Pilze spielten Anette Vogel und Heidi Zöllner einen kleinen Sketch über ein Pilzragout.

Zum Abschluss des Abends kam das Publikum noch in den Genuss von einigen Gedichten, für die Jung den Gerlinger Lyrikpreis der Petra-Schmidt-Hieber-Literaturstiftung erhalten hat.

Text: Heidi Zöllner

Anzeigen

Schwarzwaldverein

Terminverschiebung:

Die am 07.10.2023 angesetzte Metzgetewanderung wird auf den 21.10.2023 verschoben. Nähere Angaben in der nächsten Ausgabe der Hausener Woche.



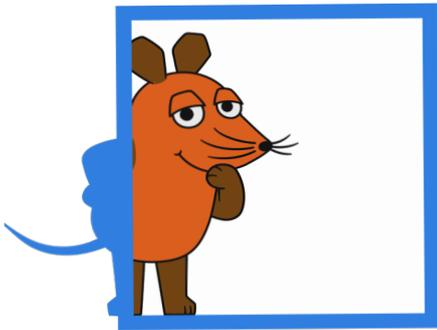
Absage:

Die am 18.10.2023 vorgesehene Mittwochswanderung ‚Brunnbächle Rundweg‘ findet nicht statt.

Putzfrau 14 tägig für 2 bis 3 Std.
in Hausen gesucht. Tel: 0157 866 11060

Garage / Stellplatz
für fertig restaurierten Oldtimer
in Hausen gesucht. Tel: 0151 161 58594.

Vereine berichten



Wertvolle Schätze

**Türen auf
mit der Maus
2023**

Wertvolle Schätze - Türen auf mit der Maus 2023

Komm mit uns auf Schatzsuche. Wir suchen mit dir im weiten Meer der Radiowellen nach verschollen Geglaußtem, schönen Erinnerungen, Motivation und Ideen für die Zukunft. Unsere Schatzjäger vom Freien Radio Wiesental sind erfahren und bringen dich sicher durch die Stürme und Tiefen des Meeres. Du willst beim Schatzsuchen helfen und bist schon 10 Jahre alt? Komm zu uns. Wir brauchen deine Unterstützung. Bringe deine Musikwünsche und Freunde mit. Leinen los

Ahoi Schatzsucher

Wir heben gemeinsam mit den Kindern unsere Musikschätze. Wertvolle Schätze sind ebenso unsere Hörer, die wir mit den Kindern gemeinsam über unsere Radiowellen begrüßen. Anmeldung per E-Mail: info@freies-radio-wiesental.de

Forellen-Räucheraktion Sonntag, 22.10.2023



Sie können mit dem unten abgedruckten Bestellschein, geräucherte Forellen zum **Stückpreis von 6,50 €** bestellen.

Diesen Bestellschein bitte bei folgenden Geschäften in die von uns bereitgestellten Boxen abgeben.

- Pauls Mark
- Cafe Läubin
- Spar Markt Seger



Oder Sie nutzen unseren telefonischen Bestelldienst (Hr. Jäckel) von 18:00-20:00 Uhr unter 0176 789 055 64, gerne auch per WhatsApp

Bestellannahmeschluss: Freitag, 14.10.2023

Die bestellten Fische können dann

**am Sonntag, 22.10.2021
von 10.00 – 12.00 Uhr an der Anglerhütte abgeholt werden.**

Wir freuen uns auf viele Bestellungen und bedanken uns vorab für Ihre Unterstützung.

Anglerverein Hausen e.V.

Bestellschein AV Hausen

Hiermit bestelle ich verbindlich

_____ geräucherte Forellen **6,50 € pro Fisch**

Name _____

Telefon für Rückfragen _____




Sonstiges Wissenswertes

**„E Öpfelbaum, e Chindersicht,
e Buur am Rebehang,
e Nebelwand, wo d Liechter bricht,
e Büggiträger chrumm vom Gwicht
biim Herbst am volle Strang.“**

Werner Richter (1929-2018) |

Regionalwoche vom 30. September 20:00 bis 8. Oktober 19:00 im Hofgut LEO, Gresgen 40

In dieser Woche geht es rund um Geschichten des alemannischen Apfels, Heilkräuter, unsere Biosphaere Südschwarzwald, Regionalentwicklung, Nachhaltigkeit und die Pflanzenvielfalt in unserer Region.

In Impulsvorträgen, Mini-Workshops berichten und teilen Menschen aus der Region ihre Erlebnisse und Wissen mit der Vielfalt unserer pflanzlichen und tierischen Mitbewohner. Dazu gehören Pflanzen-Garten- und Bienen- Betrachtungen, Achtsame Gehmeditation, geführte Wanderungen, kreative Kunst und Landart.

Auftakt: Marleen Widmer und SLOWLIFE in Konzert und Lesung am 30. September um 20:00

Heiter-beschwingt, vom Leben berührt oder aufbegehrend, bewegt oder ganz still: Ankommen, Weggehen und Hängenbleiben wird zum Motiv eines Zyklus, der eigentlich schon das ganze Leben beschreibt. Begleitet wird die Lesung von stimmungsvollen, leisen und poetischen Tönen des Dinkelberger Musikers SLOWLIFE
<https://hofgutleo.de/event/trsikelta-und-marleen-widmer-lesung-und-konzert/>

Den Musikalischen Abschluss der Woche bietet das Konzert mit Chotsch am Samstag 7. Oktober von 20:00 bis 22:00

Chotsch: verbindet klassische Melodien experimentierfreudig mit modernen Elementen. So geben sie dem Klezmer ihre eigene musikalische Handschrift, ohne ihm die Seele zu nehmen. Denn die drei sind leidenschaftliche Musiker. Der lebensfrohe Klezmer tanzt, wenn sie zusammen spielen und singen, und die Heiterkeit und Melancholie der jiddischen Lieder ist jederzeit hör- und spürbar.
<https://hofgutleo.de/event/chotsch-in-konzert/>

Die Ausstellung von Jürgen Stern aus Ötlingen und der Gastvortrag von Christoph Huber am 8. Oktober 11:00 bis ca. 13:00 über Artenvielfalt im Biosphären-Gebiet Südschwarzwald sind Höhepunkte dieser vielseitigen Regionalwoche.

Ergänzt wird diese Matinee durch den Gastkünstler HIKMET QROOKEH aus Syrien mit gezeichneten Bildern.

<https://hofgutleo.de/event/artenvielfalt-in-der-biosphaere-vernissage-juergen-stern-fotographie/>

Ein gemütlicher Ausklang findet sich im Gespräch und Austausch rund um Regionalentwicklung, Landwirtschaftsperspektiven und Dorfentwicklung am Sonntag 8. Oktober von 13:30 bis 15:00 mit Leo Hofgut Genossenschaftsgründer Thomas Hann und einem Workshop ab 17:00 über Wissenswertes aus Forschung und Erfahrung zu alemannischen Äpfeln mit Dr. Eleonora Zickenheiner.

Dr. Eleonora Zickenheiner ist Bildungs- und Agrarwissenschaftlerin. Ihr aktuelles Forschungsprojekt „Öpfelgärtli“ (www.oepfelgaertli.de) befasst sich mit ca. 200 historischen Tafelapfelsorten aus der Region des alemannischen Sprachraums. Von der Sortenhistorie über die Klimaresilienz der Bäume bis hin zu den gesundheitsförderlichen Inhaltsstoffen der Äpfel, reichen die Forschungsergebnisse dabei.

<https://hofgutleo.de/event/apfelgeschichten-im-kuechenparadies/>

Das gesamte Programm der Regionalwoche mit vielen Beiträgen und Wissenswertes rund um Gresgen, regionale Heilpflanzen, Landart und Bienen finden Sie in unserem Wochenprogramm:

https://hofgutleo.de/wp-content/uploads/2023/09/LEO_Flyer_Apfelwoche_edit.pdf

Wir freuen uns mit unseren Freunden, interessierten Gästen und Wegbegleitern in eine Woche kulinarischer und kulturstiftender Beiträge einzutauchen und laden ein zu persönlichen Begegnungen, guten Gesprächen, Impulsen und Ideen und haben dann immer noch Zeit für Spaziergänge und Austausch!

Wernfried Hübschmann M.A.

Anzeigen

Ihr zuverlässiger Begleiter
im Trauerfall



HANS JITZIN
BESTATTUNGSINSTITUT GOETHESTRASSE 20
79650 SCHOPFHEIM TEL. 0 76 22 / 75 72

TAG + NACHT, SONN- UND FEIERTAGS

BERGER HEIZUNG - SANITÄR
Heizung - Sanitär - Solar - Kundendienst
Mitteldorfstr. 1a · 79688 Hausen i.W.
Tel. 0049 (0)7622 / 61503
info@berger-heizungsbau.de

MEISTERFACHBETRIEB 24 Std. Notrufnummer 0173 3595967

- ✓ Öl- und Gasfeueranlagen und Brennwertanlagen
- ✓ Wartung von wärmetechnischen Anlagen
- ✓ Festbrennstoffanlagen (Scheitholz, Pellet, Hackschnitzel)
- ✓ Wärmepumpenanlagen | Solaranlagen | Pufferspeichieranlagen
- ✓ Gasinstallationen | Industrieanlagen | Rohrleitungsbau
- ✓ Sanitäre Anlagen | Komplettbadsanierungen
- ✓ Notdienst an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen

1 Hemd
fix & fertig **2⁸⁰ €**
gewaschen und gebügelt

Montag-Freitag 7 - 18.30
Mittwoch 7.00 - 13.00
Samstag 8.00 - 12.30
jeweils durchgehend

Textilreinigung PRÜFER

Schopfheim Feldbergstraße 1a 07622 / 8279

Gerne unterstützen wir Sie beim Verkauf Ihres Hauses, Ihrer Wohnung oder Ihres Grundstücks. Rufen Sie einfach an, den Rest machen wir.



Klemm & Meier
architektur + immobilien

Andreas Meier
Dipl. Sachverständiger (DIA)
für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, für Mieten und Pachten sowie Beleihungswertermittlungen
Immobilienwirt (Dipl. DIA)
gepr. Immobilienfachwirt (IHK)
Telefon 07622-66 66 810
Mobil 0175-470 78 52
Telefax 07622-66 66 828
andreas.meier@klemm-meier.de

Grenzgänger Information
Neues Optionsrecht beantragen
Über 30 Krankenversicherungen im Vergleich

Rückkehr in die Gesetzliche Krankenversicherung möglich!



Volker Lapp
Versicherungsmakler
79650 Schopfheim
www.v-lapp.de



Wechseln Sie jetzt!
Tel. 07622 / 688 490

1150
Hausener Haushalte erreichen Sie mit Ihrer Anzeige in der
Hausener Woche

SMARTER LÖSUNGEN
FÜR GEBÄUDE, AUTOMATION
UND REGENERATIVE ENERGIEN

**Einsteigen und durchstarten:
Karriere bei Seger Elektro**




Seger Elektro GmbH • An der Wiese 2 • 79650 Schopfheim • 07622 688 379 0 • www.seger-elektro.com